

Der Aufbau des Vereins

Die wichtigste Grundlage unserer Arbeit ist das persönliche Gespräch. Das spiegelt sich im Aufbau des Vereins wieder:

Ansprechpartner

stehen Betroffenen überall im Bundesgebiet zur individuellen Beratung zur Verfügung. Je nach Bedarf vermitteln wir den Kontakt zu Ansprechpartnern in der Heimatregion des Patienten oder zu Ansprechpartnern, die eine vergleichbare Krankheitsgeschichte erlebt haben.

Die Kontaktgruppen

sind ein Angebot zu regelmäßigen Treffen der Mitglieder und Interessierten auf örtlicher Ebene, z.B. zum Erfahrungsaustausch und zu gemeinsamen Unternehmungen und Aktivitäten. Auch größere Aktionen, wie z.B. Patienten-Seminare in Zusammenarbeit mit den Transplantationszentren oder Informationsveranstaltungen für die Öffentlichkeit führen die Kontaktgruppen durch. Dabei können mehrere Kontaktgruppen einer Region zusammenarbeiten.

Der Vorstand

übernimmt die Aufgaben, die auf örtlicher Ebene nicht geleistet werden können. Er betreut und vertritt bundesweit die Mitglieder. Der Vorstand sucht sich beratende Mitarbeiter und setzt Arbeitskreise ein, um Themenbereiche dauerhaft zu betreuen, z.B. das Redaktionsteam der Zeitschrift „Lebenslinien“. Er gibt Patientinformationen heraus und unterhält das Internet-Angebot unter www.lebertransplantation.de. Er lädt auch regelmäßig zu Veranstaltungen für alle Mitglieder ein.

Wenn Sie Fragen haben...

ob als Betroffener oder Angehöriger, setzen Sie sich mit uns in Verbindung. Wir sind bundesweit tätig und nennen auch gerne einen Ansprechpartner in Ihrer Nähe.

 **Lebertransplantierte
Deutschland e.V.**

Jutta Riemer
Vorsitzende
Maiblumenstr. 12
74626 Bretzfeld

Tel.: (0 79 46) 94 01 87
Fax: (0 79 46) 94 01 86

Internet: www.lebertransplantation.de
E-mail: info@lebertransplantation.de

Bank: Sparkasse Heidelberg
BLZ 672 500 20, Konto-Nr. 660 24 95
Gemeinnütziger Verein

Ihr Ansprechpartner:



Druck und Gestaltung mit freundlicher Unterstützung der
Falk Foundation e.V., Leinenweberstr. 5, 79108 Freiburg

13. Ausgabe 2011

LL 1 13-3/2011/5.000



**Lebertransplantierte
Deutschland e.V.**

Wir informieren, begleiten, betreuen, helfen



**Betroffene und
Angehörige**



Schirmherr
Prof. Dr. Dr. Eckhard Nagel

 **Lebertransplantierte
Deutschland e.V.**

Maiblumenstr. 12
74626 Bretzfeld

Lebertransplantation...

ist in den letzten Jahren dank intensiver Forschung und Entwicklung eine immer häufiger eingesetzte **lebensrettende** Operationsmöglichkeit.

Sie wird mit zunehmendem Erfolg angewendet bei:

- angeborener
- chronischer
- tumorbedingter
- viraler oder
- akuter

Lebererkrankung.

Vor und nach der Operation treten für Betroffene und Angehörige eine Vielzahl von Fragen und Problemen auf.

Neben den Ärzten kümmert sich

Lebertransplantierte Deutschland e.V.

um deren Beantwortung und Bewältigung.

Sie arbeitet eng mit den Transplantationszentren zusammen.

Fragen? Probleme?

Sie sind chronisch leberkrank und stehen auf der Warteliste zur Transplantation oder Sie sind schon transplantiert?

Naturgemäß ergeben sich für Sie viele Fragen, z. B.:

- Wie überstehe ich die Wartezeit, ohne zu verzweifeln?
- Darf ich ein gespendetes Organ ohne schlechtes Gewissen annehmen?
- Was werde ich nach der Operation erleben?
- Wie verhalte ich mich nach der Transplantation?
- Wie geht das Leben in der Familie weiter?
- Wie ist das mit der Ernährung, kann ich wieder alles essen?
- Kann ich meinen Beruf wieder ausüben?
- Welche Sportarten kann ich betreiben?
- Ist es wieder möglich zu reisen, in Urlaub zu fahren?
- Mit wem kann ich sprechen und Erfahrungen austauschen?

und viele andere.

Wir helfen durch...

- Kontakte zu gleichermaßen Betroffenen
- Besuche am Krankenbett
- Erfahrungsaustausch auch für die Angehörigen
- Hinweise auf Ärzte, Kliniken und Rehakliniken
- Informationen bezüglich Verhalten, Medikamente, Ernährung
- Begleitung zur seelischen Stärkung

Für alle Betroffenen...

- organisieren wir regionale Treffen
- bieten wir Vorträge und Seminare an
- betreiben wir Aufklärungsarbeit zum Thema Organspende/Transplantation
- arbeiten wir eng mit Kliniken und Transplantationszentren zusammen
- geben wir Patienteninformationen und andere Publikationen heraus
- vertreten wir die Interessen der Betroffenen gegenüber Politik, Gesundheitswesen und Behörden